

## IS4IT-Referenz

# kubus IT GbR

### IS4IT-BUSINESS AREA

#### IS4IT Enterprise Data Center

#### AUF EINEN BLICK

**EAM für SAP: Unter Einhaltung aller Regelungen auch im Notfall immer handlungsfähig**

#### UNTERNEHMEN

|                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| <b>Firma:</b>                         | kubus IT GbR  |
| <b>Zentrale:</b>                      | Bayreuth  |
| <b>Branche:</b>                       | IT  |
| <b>Produkte und Dienstleistungen:</b> | Kompletter Betrieb der technischen Systeme über Anwendungsbetreuung und Support bis hin zu Beratung und Entwicklung |
| <b>Mitarbeiter:</b>                   | 650   |
| <b>Internetadresse:</b>               | <a href="http://www.kubus-it.de">www.kubus-it.de</a>  |

#### FAZIT

„Wir gewährleisten den reibungslosen IT-Betrieb für über 15.000 AOK-Anwender in Sachsen, Thüringen und Bayern. Hohe Ausfallsicherheit ist dabei selbstverständlich und die Zeitfenster für die Software-Wartung sind äußerst kurz gehalten, um die Abläufe der Nutzer nicht zu behindern. Stellt ein Kollege im Support um 23.30 Uhr einen Störfall im SAP System fest, muss er sofort eingreifen, ohne auf grünes Licht von seinem Vorgesetzten zu warten. Gleichzeitig muss alles absolut korrekt abgewickelt werden, um die verschiedenen Vorgaben seitens des Unternehmens bzw. der Prüfinstanzen einzuhalten. Mit EAM von IS4IT stellen wir sicher, dass wir in Notfallsituationen völlig gesetzeskonform agieren. Zudem kann EAM auch mit SAP Bordmitteln sehr effizient konfiguriert werden, so dass der Administrationsaufwand gering bleibt. Mit rund 40 bis 70 Einsätzen pro Monat hat sich EAM bei uns als überaus nützlich erwiesen.“

*Daniel Küttler, SAP Benutzer-Administration*

#### PROJEKTZIELE/HERAUSFORDERUNGEN

1. Auswahl einer umfassenden Lösung zur Realisierung eines einfach zu verwaltenden Notfall-User-Konzepts
2. Gesetzeskonforme Umsetzung verschiedenster Vorgaben seitens des Unternehmens und der Prüfinstanzen ohne den reibungslosen Ablauf der Anwender zu behindern
3. Sofortiger Zugriff auf Produktivsysteme in kritischen Situationen mit weitreichenden Berechtigungen
4. Klar geregelte Abläufe und nachgelagerte Genehmigungsprozesse, die ausschließlich für definierte Notfälle gelten dürfen
5. Umfassende und lückenlose Dokumentation sämtlicher Maßnahmen
6. Phasenweise Einführung der EAM Lösung zunächst in der Systemlandschaft mit acht Produktiv- plus Vorsystemen mit anschließender unternehmensweiter Inbetriebnahme für 21+x Systeme

## ENTSCHEIDUNG FÜR IS4IT

1. EAM für SAP erfüllt das Anforderungsprofil zu 100 %
2. Verkürzte Teststellung (1,5 statt 3 Tage) belegt funktionale Leistungsabdeckung
3. Inbetriebnahme mit Option auf Umstellung zur unternehmensweiten Nutzung
4. Große Zufriedenheit mit IS4IT-Presales- und -Support-Team aufgrund ausgezeichneter Reaktionszeiten bei Rückfragen und äußerst zeitnaher Bearbeitung technischer Adaptionen

## LÖSUNGEN

- Umfangreiches Ausschreibungs- und Bieterverfahren mit Anforderungsprofil und Teststellung
- Entscheidung für EAM – Extended Access Management für SAP
- Inbetriebnahme für sieben Systeme innerhalb von drei Tagen
- Unternehmensweiter Rollout für aktuell 21 Systeme in Vorbereitung

## NUTZEN

1. Zentrales Customizing und Anbindung aller betreuten Systeme von einer Konsole bedeuten effiziente Administration.
2. Notfall-Einsätze, die das Anlegen von Rollen, Tabellenänderungen oder Öffnen von Datensätzen nach sich ziehen, problemlos umsetzbar, gesetzeskonformer Zugriff jederzeit – auch außerhalb der normalen Dienstzeiten – gesichert, so dass Störungen bzw. Systemausfälle für die Benutzer minimiert werden können.
3. Durch 1:1-Zuordnung von Notfall-Usern zu Mitarbeitern sorgt der daraus resultierende personalisierte Zugriff auf die Systeme für höchstmögliche Transparenz.
4. Automatische Durchführung nachträglicher Genehmigungsprozesse und werkzeuggesteuerte Benachrichtigung des Vorgesetzten zur Prüfung bzw. Genehmigung.
5. Kaskadierende Vertreterregelung mit mehreren möglichen Vertretern stellt sicher, dass sämtliche Fälle zeitnah geprüft und freigegeben werden.
6. Dokumentationspflicht mit Angabe des Zugriffsgrundes bei der Freischaltung hält jederzeit nachvollziehbar fest, warum der außerplanmäßige Zugriff unvermeidbar war.
7. Rechtliche Konflikte für die SAP Administratoren sind von vornherein ausgeschlossen, da alle Maßnahmen durchgängig dokumentiert sind.
8. Das aufbereitete Reporting macht die IT transparent gegenüber Management und interner Revision.
9. Berichte für externe Audits durch Wirtschaftsprüfer lassen sich ohne Zusatzaufwand zur Verfügung stellen.
10. Dank Verwendung von SAP Standardfunktionalität zur Konfiguration sowie der intuitiv verständlichen Oberfläche ist nur geringer Schulungsaufwand erforderlich.